

Band VI., Nr. N35, Seite 472

Pleban Herbord von Fleischwangen trägt der Kirche zu Weißenau all sein Eigentum in Fleischwangen, Feldmoos und Ried zu Erblehen auf.

Ohne Ortsangabe, 1250.

Universis Christi fidelibus presentem paginam auditoris Herbordus plebanus in Vlinswangen^a geste rei notitiam. Omne quod agitur negotium isto in tempore, ne oblivioni tradatur, scripture testimonio solet confirmari. Hinc est, quod ego Herbordus plebanus in Vlinswangen scripto presenti notum facio tam presentibus quam futuris, me universum ius proprietatis prediorum meorum in Vlinswangen, Veltmos et in Rieht ecclesie Sancti Petri in Augia contulisse gratuita voluntate, hac tamen interposita pactione^b, ut ego et heredes mei, seu ad quoscumque donatione emptione aut^c aliqua alia occasione predictae possessiones transierint, ipsas a memorata ecclesia in feudo habeamus et ex eis singulis annis in festo sancti Martini^d eidem ecclesie pro censu libram integram cere persolvamus. Hunc autem censum sepedicta ecclesia nulla occasione sine nostra voluntate poterit augmentare, sicut et nos nulla possumus diminuere ratione.

Acta sunt hec anno domini MCCL, indictione nona.

Ut autem hec scedula robur habeat firmatis, ipsam ...^e

—

Der Textabdruck erfolgte zunächst nach der Kloster Weißenauschen *Scaturigo iurium Minoraugensium*, S. 511. Nachträglich wurde ein Textvergleich mit dem Original im damaligen Archiv des Museums in Prag möglich. Die sich daraus ergebenden, durchgängig kleineren Abweichungen wurden in dieser Edition übernommen, auf die Schreibweise in der Weißenauer Handschrift in den Anmerkungen verwiesen.

Am Original hängen zwei runde Siegel. Das erste, am Rand sehr beschädigte ist das Siegel des Truchsessens Otto Berthold von Waldburg. Von der Umschrift ist noch erkennbar: OTTO . BER. Das zweite Siegel mit einer sitzenden Figur ist eingnäht und zerbrochen.

^aDie Weißenauer Handschrift hat durchgängig *Fluonschwangen*.

^bDie Weißenauer Handschrift hat *voluntate*.

^cDie Weißenauer Handschrift hat *vel*.

^dDie Weißenauer Handschrift hat *Marci*.

^eNach diesem, in der Weißenauer Handschrift fehlenden Satz, folgt Raum für etwa anderthalb Zeilen.

Überlieferung und Publikationen

Lagerort:

Prag, Archiv des Nationalmuseums

Signatur/Titel des Originals:

SM 5

Überlieferung und Textkritik:

Original. Fotokopie des Originals: HStA Stuttgart B 523 Bü 253, Foto-Nr. HF-Film 122, Nr. 6,7. Auch im Kopialbuch HStA Stuttgart H 14 Nr. 279, S. 146.

Weitere Angaben

Beschreibstoff:

Pergament

Sprache:

Lateinisch

Ausstellungsort:

Ohne Ortsangabe

Aussteller:

Herbord; Pleban von Fleischwangen

Ortsindex:

Feldmoos Wohnplatz (20998)

Feldmoos, Fronreute, RV

Fleischwangen Wohnplatz (19419)

Fleischwangen, RV

Ried Wohnplatz (21016)

Ried, Fronreute, RV

Weißenu Wohnplatz (20163)

Weißenu, Ravensburg, RV